

Sammelstelle für Soldatenlektüre.

Seit nun schon mehr als vierzehn Monaten geht von der Sammelstelle für Soldatenlektüre täglich eine größere oder kleinere Anzahl — oft bis zu 200 — von Feldpostpaketen mit Lektüre an unsere Truppen ins Feld ab. Die Sammelstelle unter Leitung des Kanzleidirektors der Wiener Technischen Hochschule, Regierungsrates Dr. E. Richter, hat es sich zur Aufgabe gemacht, gerade die im Schützengraben, in den vordersten Stellen und Quartieren befindlichen Truppen, die somit vom heimatlichen Boden fast vollständig abgeschlossen sind, mit Tageszeitungen, illustrierten Blättern und guter Lektüre in kleinerem handlichen Format zu versehen. Aber trotz der Freigebigkeit der Redaktionen und des Publikums und trotz der verhältnismäßig großen Zahl der täglichen Sendungen können nicht immer alle Wünsche befriedigt werden. Es ergeht daher an alle die inständige Bitte um Spenden von Tageszeitungen, illustrierten Blättern, Unterhaltungslektüre im kleinen Format, Ernstes und Heiteres. Ja selbst Fachzeitungen werden von der einen oder der anderen Gruppe erbeten. Spenden werden täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage, im Rektorat der Technischen Hochschule, Wien, 4. Bezirk, Karlsplatz Nr. 13, bis 3 Uhr nachmittags entgegengenommen, oder können dahin per Post oder Boten entsendet werden. Größere Bestände werden auf telephonischen Aufruf auch abgeholt. Anskünfte erteilt auch telephonisch Konzipist Wilh. Jähnl, Wien, Karlsplatz Nr. 13, Tel. Nr. 734.